

Ein in seinem Fache in jeder Beziehung tüchtiger
Buchdruckerei = Factor,
 auch im Besitze einer preuß. Concession zum Betriebe, wünscht,
 um sich zu verändern, sofort oder baldigst Stellung.
 Offerten unter W. L. 25. befördert die Expedition d. Bl.

Gesuch.

Ein mit guten Zeugnissen versehener Mensch, 25 Jahre alt,
 der 6 Jahre in einem hiesigen Geschäft gearbeitet und zugleich die
 schriftlichen Arbeiten zur Zufriedenheit seiner Principale besorgte,
 sucht unter bescheidenen Ansprüchen wieder eine ähnliche Stellung.
 Derselbe ist auch in Gartenarbeiten gut erfahren.

Darauf reflectirende Herrschaften erfahren Näheres Katharinen-
 straße Nr. 27, 4 Treppen in Leipzig.

Ein junger kräftiger Mann, welcher seine Militärdienstzeit voll-
 endet hat und sich keiner Arbeit scheut und gute Zeugnisse aufzu-
 weisen hat, sucht einen Posten als Markthelfer, Hausmann und
 dgl. mehr Neumarkt Nr. 14, 4 Treppen.

Gesucht wird von einem jungen ledigen Manne vom Lande
 ein Posten als Markthelfer oder Hausmann. Geehrte Herren
 Principale wollen gefälligst ihre Adressen unter A. F. in der Ex-
 pedition dieses Blattes niederlegen.

Ein Commis, in einer Seiden- und Garnhandlung thätig,
 sucht, gleichviel in welcher Branche, ein anderweitiges Engagement,
 sei es für Comptoir, Lager, oder auch als Verkäufer. Bezügl.Adr.
 wolle man gef. unter Chiffre A. C. in der Exp. d. Bl. niederlegen.

Ein sehr gut empfohlener u. solider Mensch, der als Kutscher
 mehrjährig diente, sucht sogleich als solcher, am liebsten einen
 herrschaftl. Dienst. Adr. abzugeben Neumarkt 36, 3 Tr. rechts.

Ein junger kräftiger Mensch von 18 Jahren sucht eine
 Stelle als Markthelfer oder ähnlichen Posten.

Gefällige Adressen bittet man Johannisgasse Nr. 14, 2 Treppen
 niederzulegen.

Ein junger Mensch von 20 Jahren, militärfrei, nicht von hier,
 der Kenntnisse hat im Rechnen und Schreiben und mehrere Jahre
 in einem Kurzwaaren- und Materialgeschäft gearbeitet und die
 besten Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht als Markthelfer oder Haus-
 mann oder sonst sein ferneres Fortkommen. Adressen bittet man
 abzugeben Frankfurter Straße Nr. 23 parterre.

Eine sehr geübte Schneiderin sucht Beschäftigung in Familien.
 Adressen Moritzstraße Nr. 8, 1 Treppe.

Ein kräftiges Mädchen sucht zum 1. Febr. einen Dienst, vor-
 zugsweise als Ladenmädchen in einem Bäckergeschäft, wo sie schon
 einige Jahre darin thätig war, würde sich aber auch gern, da sie
 in Behandlung feiner Wäsche und Plätten geübt ist, als Stuben-
 mädchen vermiethen. — Selbige wird von ihrer jetzigen Herrschaft
 auf dem Lande auf das Beste empfohlen.

Darauf Achtende sind gebeten, ihre Adressen in das Destilla-
 tionsgeschäft des Herrn Streller, Petersstraße im goldenen Hirsch,
 abzugeben.

Ein reinliches Mädchen sucht zum 1. Febr. einen Dienst für
 Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen Burgstraße Nr. 20,
 im Hofe 2 Treppen.

Eine tüchtige, gut empfohlene Dekonomie-Wirthschafterin sucht
 Condition. Näheres Moritzstr. 3, part. links.

Ein Mädchen in gesetzten Jahren wünscht bis zum 15. Jan.
 oder 1. Febr. einen Dienst für Küche und etwas Hausarbeit.

Zu erfragen kleine Fleischergasse Nr. 9, zwei Treppen im
 Hofe.

Ein gebildetes anständiges Mädchen sucht zur alleinigen Füh-
 rung einer Wirthschaft in einer vornehmeren Familie ein Unter-
 kommen. Auch würde sie gern die Erziehung einiger Kinder über-
 nehmen. Die besten Empfehlungen stehen ihr zur Seite. Gef.
 Adr. werden erbeten unter M. M. H 98. in der Exp. d. Tagebl.

Wegen Wegzug der jetzigen Herrschaft sucht ein bestens empfoh-
 lenes Mädchen für 1. Februar Dienst als Stubenmädchen oder
 bei ein paar einzelnen Leuten für Alles

Emilienstraße Nr. 7, 3 Treppen rechts.

Ein Mädchen sucht zum 15. Jan. einen Dienst für Küche und
 häusliche Arbeit. Zu erfragen Universitätsstraße 14 parterre.

Ein Mädchen aus Thüringen, welches sich gern jeder häus-
 lichen Arbeit unterzieht, sucht zum 1. Februar einen Dienst.
 Hierauf Reflectirende werden gebeten, ihre werthen Offerten
 unter F. W. 77. in der Exp. d. Bl. niederzulegen.

Ein ordentliches Mädchen, nicht von hier, sucht bis zum funf-
 zehnten Januar oder ersten Februar einen Dienst für Küche und
 Hausarbeit. Zu erfragen Thomaskirchhof Nr. 11, 1 1/2 Treppe
 bei M. Schmidt.

Ein Mädchen, nicht unerfahren in der Küche, welches sich jeder
 häuslichen Arbeit unterzieht, auch im Nähen und Plätten geübt,
 sucht bis zum 15. Januar oder 1. Februar einen Dienst. Zu
 erfragen Johannisgasse Nr. 11, 1 Treppe rechts.

Ein Mädchen von gesetzten Jahren, das sich keiner Arbeit
 scheut, sucht zum 15. Januar oder 1. Februar einen Dienst. Zu
 erfragen Königsstraße Nr. 4, 4 Treppen.

Ein Mädchen von gesetzten Jahren sucht einen Dienst für Kin-
 der und häusliche Arbeit. Zu erfragen Schrötergäßch. 5, part. links.

Ein junges Mädchen, nicht von hier, sucht bis zum 1. Februar
 einen Dienst für alles oder als Jungemagd.

Näheres Neumarkt Nr. 6, 2 Etage.

Ein ordnungsliebendes Mädchen sucht bei einer anständigen
 Herrschaft einen Dienst für Kinder oder für alles. Zu erfragen
 Magazingasse Nr. 12 parterre.

Ein Mädchen, nicht von hier, sucht Dienst sofort oder zum 15.
 Frankfurter Straße Nr. 44 im Hofe rechts 1 Treppe.

Ein anständiges junges Mädchen von außerhalb wünscht
 Verhältnis halber eine Stelle als Stubenmädchen oder bei einer
 stillen Familie. Zu erfragen Dresdner Straße Nr. 11.

Ein Mädchen, welches gut kochen kann und in der Arbeit
 tüchtig ist, sucht sogleich oder zum Ersten Dienst.

Kleine Fleischergasse Nr. 9, 1 Treppe.

Ein ordentliches, gut empfohlenes Mädchen sucht einen Dienst
 für Küche und Haus. Zu erfragen Albertsstraße Nr. 5, 1 Tr.

Gesucht wird von einem ordentl. und anständigen Mädchen,
 welches mehrere Jahre bei einer Herrschaft war, ein Dienst für
 Küche und häusliche Arbeit. Werthevolle Adressen bittet man nieder-
 zulegen Thomaskirchhof Nr. 8, 3 Tr. bei Madame Reichel.

Ein Mädchen, nicht von hier, sucht Dienst für Küche und häus-
 liche Arbeit. Zu erfragen bei der Herrschaft, Preußerg. 6, 3 Tr.

Eine gesunde kräftige Amme sucht so bald als möglich eine Stelle.
 Reudnitz, Gemeindegasse Nr. 100, 1 Treppe links.

Eine gesunde Amme vom Lande sucht einen Dienst. Zu er-
 fragen Friedrichsstraße Nr. 4, 3 Treppen.

Logis = Gesuch.

Zu Ostern oder Johannis werden in der Dresdner oder Peters-
 Vorstadt in einer Etage oder einem Hause zwei Logis von 3 und
 4 Stuben nebst Zubehör, wo möglich zwei Treppen hoch von
 ruhigen Familien zu miethen gesucht. Adressen mit Angabe des
 Preises nimmt die Expedition des Tageblattes unter E. L. an.

Zu miethen gesucht wird von ein paar ruhigen Leuten ein
 kleines Logis oder Stube und Kammer, sogleich oder später zu
 beziehen, Neumarkt Nr. 27, 4 Treppen.

Zu miethen gesucht wird ein Familien-Logis, bestehend
 aus ein bis zwei Stuben nebst Zubehör, welches sogleich oder in
 einigen Tagen zu beziehen ist. Adressen unter A. P. sind in der
 Expedition d. Bl. niederzulegen.

Zu miethen gesucht wird ein Familienlogis für nächste
 Ostern von pünctlich zahlenden Leuten im Preise v. 70—120 Thlr.
 Adressen sind bei Herrn Kaufmann Albani im Gewölbe ab-
 zugeben, Frankfurter Straße Nr. 53.

Gesucht wird von pünctlich zahlenden kinderlosen Leuten bis
 nächste Ostern eine Familienwohnung in der Stadt oder innern
 Vorstadt. Adressen sind abzugeben bei Herrn Louis Beutler,
 Nicolaisstraße Nr. 45 im Gewölbe.

Ein junges anständiges Mädchen sucht sofort oder bis zum
 1. Februar eine meublirte Stube, sei sie mit oder ohne Kammer.
 Kleine Fleischergasse Nr. 10, 2 Treppen.